

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Zentralblatt des Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenvereins =
Organe centrale de la Société d'utilité publique des femmes
suisses**

Band (Jahr): **14 (1926)**

PDF erstellt am: **13.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zentralblatt

des Schweizerischen gemeinnützigen Frauenvereins
Organe central de la Société d'utilité publique des femmes suisses

Redaktion:
Frau Julie Merz, Bern

Mitglieder der Redaktionskommission:
Frl. Trüssel, Bern; Frl. Dr. Sommer, Ralligen

13. Jahrgang 1925



Bern : Buchdruckerei Böhler & Co. : 1925

Inhaltsverzeichnis

Leitartikel und allgemeine Aufsätze.

	Seite
Die besondern Momente bei der weiblichen Berufswahl. Von Frau Dr. med. Paula Schultz-Bascho	2
Einführung der jungen Mädchen in die hauswirtschaftliche Arbeit. Von A. M.	9
Die Radiumbekämpfung des Krebses. Von Prof. Dr. H. Guggisberg	22
Die Überfremdung im Hausdienst. Von J. M.	27
Warum kämpfen wir Frauen gegen den Alkoholismus? Von N. Z.	30
Bekämpfung des Frauen- und Kinderhandels und der unzüchtigen Veröffentlichungen. Von J. M.	45, 102, 189
Warum kämpfen wir Frauen gegen den Alkoholismus? Von A. K.	54
Frau Amelie Moser-Moser. Von J. M.	69
Der Wert der hauswirtschaftlichen Ausbildung unserer Mädchen für die Volkswirtschaft. Von Frau Dr. med. Imboden-Kaiser	149, 173
Zur Dienstbotenfrage. Von N. Oettli	214
Alters- und Hinterlassenenversicherung. Von Bundesrat Schulthess	246
Die Bedeutung des Gemüsebaus für Haus- und Volkswirtschaft. Von G. Roth	257

Berichte aus dem Vereinsleben, von Versammlungen und Anstalten.

Die Generalversammlung des Vereins ehemaliger Schwandschülerinnen. Von B. Tg.	24
Verein ehemaliger Schwandschülerinnen	27
Schlussprüfungen der Gartenbauschule für Frauen in Niederlenz. Von Berta Trüssel	50
Die Haushaltungsschule an der Sonnhalde in Worb. Von J. M.	56
Unsere schweizerische Haushaltungsschule in Lenzburg	75
Kinder- und Frauenschutz	78
Einladung zur 37. Jahresversammlung des Schweizerischen gemeinnützigen Frauenvereins am 22. und 23. Juni 1925 in St. Gallen	93
Haushaltungslehrerinnenkurs Zürich	101
Die Genfer Ausstellung für Frauenarbeit. Von J. M.	105
Schweizerischer Verein für Frauenstimmrecht	111
Die 37. Jahresversammlung des Schweizerischen gemeinnützigen Frauenvereins am 22. und 23. Juni 1925 in St. Gallen	117
Bericht der Schweizerischen Pflegerinnenschule in Zürich pro 1924	127
Ferienkurs für Fraueninteressen, 13. bis 18. Juli	137
II. Fortbildungskurs für Kindergärtnerinnen, 21. bis 31. Juli	137
Säuglingshilfe im Kanton Zürich	138
19. Jahresbericht der Gartenbauschule Niederlenz	154
Jahresbericht der Haushaltungsschule Lenzburg	156
Diplomierung treuer Angestellter.	157
Bericht über die Tuberkulosebekämpfung im Jahre 1924 in den Sektionen des Schweizerischen gemeinnützigen Frauenvereins	158
Aargauische Frauenliga zur Bekämpfung der Tuberkulose	160
Jahresbericht über unentgeltliche Kinderversorgung des Schweizerischen gemeinnützigen Frauenvereins pro 1924/1925	161
Ferienkurs des Institutes J. J. Rousseau, 11.—22. August in Gent	165
Vom Berner Frauentag am 15. September 1925.	184
Ausstellung für ländliche Wohlfahrtspflege	184
Informationskurs für Jugendfürsorge vom 21.—23. September in Bern	187

	Seite
Die 5. Jahresversammlung des Schweizerischen Arbeitslehrerinnenvereins in St. Gallen	188
Kinder- und Frauenschutz im Schweizerischen gemeinnützigen Frauenverein. Von B. Bünzli	221
Bund schweizerischer Frauenvereine	233
Verein ehemaliger Schwandschülerinnen	256, 275
Die Generalversammlung des Bundes schweizerischer Frauenvereine, am 7. und 8. November in Genf	263
Die schweizerische Brautstiftung	276

Aus schweizerischen Frauenkreisen.

„Die Arbeit der Frau“	29
Frauengewerbe-Ausstellung im Bâtiment Electoral in Genf	29
Eine schweizerische Ausstellung für Frauenarbeit	55
Fräulein Johanna Scherrer	78
Schweizerische landwirtschaftliche Ausstellung in Bern. Die Frau im land- wirtschaftlichen Bildungswesen. Von J. M.	211
Der Berner Frauentag am 15. September. Von J. M.	213
Die Ausstellung „Die Arbeit der Frau“ in Basel	233
Das Jahrbuch der Schweizerfrauen	233
Wir Frauen und die eidgenössische Abstimmung am 6. Dezember. „Um den Abend wird es licht sein“	255
Für die Vorstände der Frauenvereine im Kanton Zürich	261
Die Frauen im Kampfe gegen die Schnapsgefahr	266
Volkshaus und Mädchenheim Davos	275

Aus dem Zentralvorstand.

Seiten 24, 40, 75, 97, 208, 225, 274.

Aus den Sektionen.

Hergiswil	25
Aarau	51
Langnau i. E., Emmen	76—78
Zürich, Burgdorf, Biel	98—101
Küsnacht (Zürich), Zurzach	133—135
Burgdorf	154
Stadt Luzern, Meilen, Oberuzwil	184—187
Übersicht über die Tätigkeit des Frauenvereins Lenzburg 1922/24	208
Baden	209
Zürich	227
Luzern	274

Biographien und Nekrologe.

Dr. Michael Bühler	24
Isabelle Kaiser. Von J. M.	31
Carl Spitteler. Von J. M.	38
Frau Prof. Tuchs Schmid. Von Frau Günther-Zschokke	53
Frau Amelie Moser-Moser. Von J. M.	69
Frau Berta Günther-Zschokke. Von L. D.-S.	135
Fräulein Anna Pfrunder. Von Bertha Kollbrunner	231

Literarisches.

Carl Spitteler über das Verhältnis der Frau zu Kunst und Poesie	12
Eine Berner Forscherin in Afrika. Von J. M.	13

	Seite
Die Briefe der Liselotte von der Pfalz. Von Helene Stucki	33, 57
Carl Spitteler. Jugenderinnerungen einer Bernerin. Von J. M.	37
„Das sollten Mütter nicht.“ Von Johanna Siebel	62, 79
Aus der „Schale von Saki“. Von Inayat Khan	63
Nanny von Escher zu ihrem 70. Geburtstag. Von Johanna Siebel	107
Kinder auf Besuch. Von M. Steiger-Lenggenhager	139, 165
Zum 100. Geburtstage C. F. Meyers. Von Helene Stucki	197
Alessandrina Ravizza. Von Dr. Ida Somazzi	233
Zum Andenken an Arnold Ott	266
Ein Weg zum Glück. Von Johanna Siebel	278
Festbriefe aus einem englischen Pfarrhaus. Von Johanna Niggli	289

Gedichte.

Der gute Besuch. Von Carl Spitteler	12
Zum neuen Jahr. Von Ernst Zahn	16
A mes chants. Von Isabelle Kaiser	33
Hände. Von Isabelle Kaiser	39
Nanny von Escher zu ihrem 70. Geburtstag. Von Johanna Siebel	107
Bundesfeierabend. Von Werner Augsburger	168
Unsere Alten. Von Clara Forrer	254
Woran denn mahnt der Weihnachtsbaum? Von Johanna Siebel	273
Jahresabschied. Von Alfred Huggenberger	299

Bildnisse und Illustrationen.

Isabelle Kaiser	31
Frau Studer-Steinhäuslin	47
Prof. Dr. Carl Hilty	48
Frau Amelie Moser-Moser	71
Das „Kreuz“ in Herzogenbuchsee	73
St. Gallen mit dem Bodensee	94
Vadian-Denkmal auf dem Marktplatz von St. Gallen	95
Das Heim von Nanny von Escher auf dem Albis	109
Frau Berta Günther-Zschokke	135
Fräulein Anna Pfrunder	231
Bundesrat E. Schulthess	245
Nationalrat Mächler	249
Ständerat Dr. Schöpfer	253

Vom Büchertisch.

Seiten 15, 64, 85, 192, 217, 240, 267, 299.

Verschiedenes.

Zum Neuen Jahr	1
Die Krebskrankheit. Ein Aufruf an die Bernersektionen	7
Unentgeltliche Kinderversorgung des Schweizerischen gemeinnützigen Frauenvereins	9, 26, 51, 98, 211, 226, 257
Radiumstiftung Bern	49, 75, 97, 133, 154
Arbeitsbeschaffung für das Sanatorium in Arosa	84
Die Tuberkulose auf dem Lande	105
Für die Reisezeit, Trinkgelder und Bedienungszuschläge in den Hotels der Schweiz	139
Zur Feier des 1. August	153
Zur Bundesfeier! Für wen sammeln wir am 1. August?	168